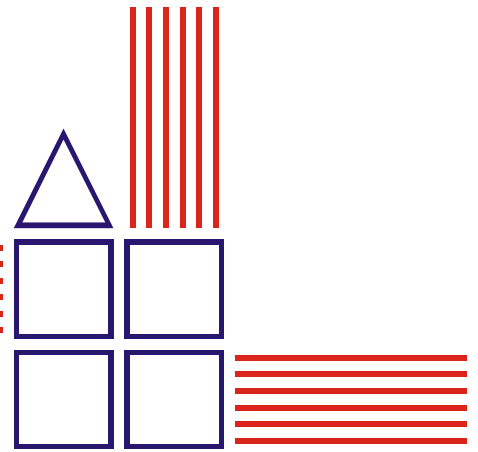


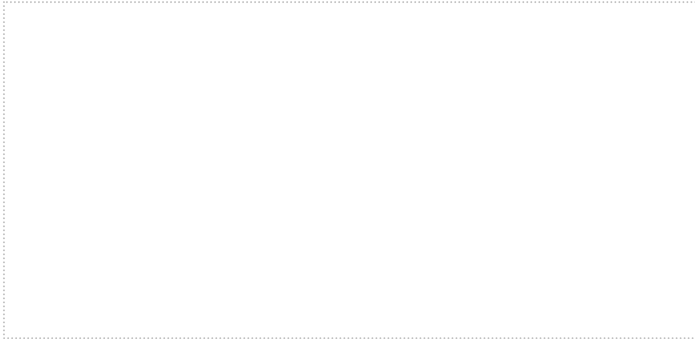
CHRISTLICHES FREIZEITHEIM



SEESTE 60

Bramscher Str. 49
49492 Westerkappeln

Post und Antwort bitte an:
Verwaltungsanschrift:
Berliner Str. 40
33775 Versmold



2011-05-13

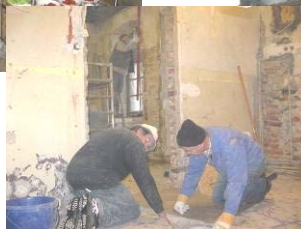
www.seeste60.de

Liebe Freunde, Nachbarn, Mithelfer! Liebe Gruppenleiter und Gäste!

„Altes Haus für junge Leute“ - so hieß unser kirchlicher Freizeittreff vor vielen Jahren in meiner Heimatgemeinde in Stift Quernheim! Das ist auch eine gute Bezeichnung für unser Freizeitheim in Seeste.

Und weil man in einem „alten Haus“ (übrigens von 1840!) niemals fertig wird, teilen wir Euch gerne zwischendurch immer mal mit, was sich getan hat. Nicht wenig - in den letzten 1,5 Jahren:

- ▲ Unglaublich anstrengend war die **Renovierung der Küche**. Alle Fliesen abgehauen, Leitungen neu verlegt, Gasleitungen gekappt, Bodenabflüsse eingelassen... Dann neu gefliest, gestrichen und eingerichtet. Dabei haben wir tatsächlich eine Tonne Gipsputz verarbeitet!



Jetzt gibt es eine wirklich moderne Gruppenküche mit Konvektomat, Kippbratpfanne, Rangecooker, und Spülmaschine. Unsere Gruppen sind glücklich über diese Entwicklung!

- ▲ Die alten Gasöfen mussten neuen Heizkörpern weichen. Flüssiggas wird fortan nur noch in der Küche benötigt. Am Kicker haben es jetzt auch die Zuschauer warm!

▲ Leonid hat für jedes Zimmer einen passenden Schrank gebaut. Für jeden Teilnehmer sind zwei Fächer vorgesehen. So muss man nicht mehr „aus dem Koffer“ leben!



▲ Wir haben die Bibliothek renoviert: Sie hat helle Wände und Decken und eine passende Beleuchtung bekommen. Die vielen alten Bücher sind wenigen (neueren) Büchern gewichen. Außerdem haben wir 3 Zeitschriften zur Auslage abonniert:

- „Andere Zeiten“ - das Kirchenjahr Magazin aus Hamburg
- „11 Freunde“ für alle, die 11 Freunde lieben.
- „Nordis“ - das Nordeuropa - Magazin.



▲ Unser kleines „Stutz“-Klavier ist überarbeitet und frisch gestimmt. Es kann jetzt wieder im Andachtsraum genutzt werden. Schlüssel gibt's beim Hausmeister.



▲ Ganz besonders aufwändig war natürlich das neue Dach. Nun ist das Haus wirklich gut isoliert und umweltfreundlich eingerichtet. Die dicken Wände, die neuen verdunkelbaren Dachfenster, die moderne Brennwert-Heizung und das neue Dach führen dazu, daß wir vergleichsweise wenig Heizenergie benötigen. Auch im Sommer bleibt es im Obergeschoss deutlich kühler! Und das Dach gibt dem Haus auch einen neuen Glanz.



▲ Die Photovoltaikanlage wurde im Dezember 2010 gebaut und hat eine Spitzenleistung von ca. 7,9 kwh. Der Strom wird- bei Bedarf - von uns selbst verbraucht und ist dann auch für die Gruppen 10 % günstiger.



Das war für heute unser kleiner Einblick in die Neuigkeiten rund um „Seeste 60“. Vielen Dank an alle, die unser Haus lebendig halten und Verständnis dafür haben, daß ein Haus für junge Leute so viel Arbeit macht!

Wir freuen uns sehr über Rückmeldungen und Anregungen und grüßen herzlich aus Versmold,

Dirk und Susanne Henser

